

devisen news

Rückblick

Die starke FOMC-Fokussierung der Marktteilnehmer lässt die positiven ZEW-Konjunkturdaten aus Deutschland an den Märkten abprallen. Mit 67.5 Punkten lagen sie doch deutlich über den Erwartungen von 64.0 Zählern. Die Zahlen aus den USA deckten sich mit den Erwartungen. So stieg der Einzelhandelsumsatz um 0.2%, vermochte damit die Märkte aber auch nicht zu beeinflussen. Der Euro hat sich am Dienstag in relativ engen Spannen um den Vortagesschluss zum Dollar bewegt, bei leicht über 1.1300. Weiterhin liebäugelt EUR/CHF mit der Marke bei 1.1000, konnte diese aber nicht übersteigen.

Das britische Pfund fiel nach schwachen Daten zur Preisentwicklung gegenüber EUR und USD. Die stagnierenden Verbraucherpreise könnten die Bank of England veranlassen längere Zeit von Zinsveränderungen abzusehen.

Outlook

Das lange Warten nimmt bald ein Ende, denn das absolute Highlight dieser Woche von morgen Donnerstag, wenn das FOMC-Meeting stattfindet, rückt näher. Die Ungewissheit vor dem Grossereignis ist hoch: Man ist gespalten, ob das Fed das Ende ihrer jahrelangen Nullzinspolitik mit einer ersten Zinsanhebung nach der Finanzkrise einläutet. Andererseits sind da die Zinsen in Euroland. Man geht davon aus, dass die EZB auch weiterhin sehr expansiv bleiben wird.

Ein Öffnen der Zinsschere zugunsten des USD wäre negativ für den Kurs EUR/USD. Die Situation ist unklar. Die Daten aus den USA schwankten stark, sind aber grundsätzlich nicht so schlecht. Allerdings könnte eine Anhebung der US-Zinsen ein zusätzlicher Negativpunkt für die Aktienmärkte, allen voran China, bedeuten.

USD

Hier muss vor allem auf die Entwicklung EUR/USD geschaut werden – und auf den Verlauf des CHF. Primär wird aber der Zinsentscheid in den USA vom Donnerstag eine Rolle spielen.

Wir sehen momentan von einer Positionierung ab.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (07.08.2015)

Chartpunkte	
0.9860	1.1095
0.9825	1.1040
0.9800	1.1000
Aktuell	Aktuell
0.9680	1.0960
0.9650	1.0910
0.9575	1.0875

EUR

Hier hat sich am Szenario nichts geändert. Es muss weiterhin von einem Test der psychologisch wichtigen Marke bei 1.1000 ausgegangen werden. Unterstützung erfährt der Euro in der Region von 1.0910 bzw. 1.0875. Wie nachhaltig diese Kursentwicklung ist, bleibt zweifelhaft.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 13.08.15)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 8.09 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9726	0.9764	0.9673
EUR/CHF	1.0972	1.0998	1.0944
GBP/CHF	1.4920	1.4997	1.4914
YEN/CHF	0.8092	0.8120	0.8075
EUR/USD	1.1282	1.1329	1.1259

Edelmetall

Gold Unze	1105.69
Silber Unze	14.40
Platin Unze	957.70
Palladium Unze	597.10

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen

EUR/CHF gekauft bei 1.0960, t/p 1.1100, s/l 1.0880

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
16.09.2015	10.30	Arbeitslosenquote	GB	Juli	5.6%	5.6%
	11.00	Verbraucherpreisindex	EU	August	0.0%	-0.6%
	14.30	Verbraucherpreisindex	USA	August	-0.1%	0.1%